



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1902-09-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 17. September 1902.

2. Vorstellung im Abonnement A.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von W. Meyer-Förster.

Regisseur: Herr Hecht.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Herr Köhler.	von Wedell, Sago-Borussiae	Herr Möller.
Staatsminister von Haugl, Erzellenz	Herr Eckelmann.	Erster	Herr Bergmann.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Erzellenz	Herr Godeck.	Zweiter } Student	Herr Schippers.
Kammerherr von Breitenberg	Herr Ernst.	Dritter	Herr Letich.
Kammerherr Baron von Mezing	Hr. Banderstetten.	Räder, Gastwirth	Herr Eichrodt.
Dr. phil. Jüttner	Herr Jacobi.	Frau Räder	Frau Schilling.
Lutz, Kammerdiener	Herr Hecht.	Frau Dörffel, deren Tante	Frau De Lanf.
Graf von Asterberg	Herr Köfert.	Kellermann	Herr Tietsch.
Karl Bilz	Herr Weger.	Käthie	Frl. Burger.
Kurt Engelbrecht	Herr Boisin.	Ein Musikus	Herr Voigt.
von Baufin	Hr. Kallenberger.	Schölermann	Herr Loberg.
von Reinede	Herr Füllkrug.	Glanz	Herr Schödl.
		Reuter	Herr Becker.
		Ein Lafai	Herr Peters.

Mitglieder der Heidelberger Corps Bandalia, Sago-Borussia, Sagonia, Guestephalia, Rhenania, Suevia. Kammerherren, Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Kasseneröffnung 1/27 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Arank: Frau Fiora.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze:		Sperre	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Sperre im I. Parquet	M. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	" 5.— " "	Sperre im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Nicht nummerirte Plätze:	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Barriere	" 1.50 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Gallerieloge	" .80 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.20 " "	Gallerie	" .40 " "

Der Vorverkauf der nummerirten Plätze zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Andwärts nehmen Bestellungen auf Sperrplätze an: Die Bahndirektion in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. G.

Donnerstag, den 18. September 1902. 2. Vorstellung im Abonnement B.

Fra Diavolo.

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Huber.

Anfang 7 Uhr.